Datenschutzhinweise der Habel GmbH & Co. KG

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach den Artikeln 13 und 14 DSGVO
Version v1_1 | Stand: 24.07.2026 | Ersetzt v1_0 (korrigierte Aufbewahrungsfristen) sowie die Datenschutzerklärung mit Stand 2020

1. Verantwortlicher und Kontakt
Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Habel GmbH & Co. KG, Kirchgasse 3, 55126 Mainz, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Mainz unter HRA 43492, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin Habel Verwaltungs GmbH (Amtsgericht Mainz, HRB 47539), diese vertreten durch den Geschäftsführer Pierre Habel.
Telefon 06131 63 83 20 (Mainz) und 0611 16 77 99 00 (Wiesbaden), Telefax 0611 188 300 60, E-Mail datenschutz@habel-gmbh.de, Internet www.habel-gmbh.de.
Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da die gesetzlichen Voraussetzungen des § 38 BDSG derzeit nicht vorliegen. Für alle Anliegen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an die vorstehenden Kontaktdaten.

2. Betroffene Personen und Datenherkunft
Diese Hinweise gelten für Kundinnen und Kunden, Interessentinnen und Interessenten, deren Ansprechpartner und Beschäftigte, für Mieter und Nutzer betreuter Objekte, für Lieferanten, Nachunternehmer und Projektpartner, für Bewerberinnen und Bewerber sowie für Besucherinnen und Besucher unserer Website.
Wir verarbeiten in erster Linie Daten, die Sie uns selbst mitteilen. Daneben verarbeiten wir Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten, insbesondere von Hausverwaltungen, Eigentümern, Architekten, Projektsteuerern, Generalunternehmern, Auftraggebern, Auskunfteien sowie aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Website, Branchenverzeichnisse). Erhalten wir Ihre Daten von Dritten, informieren wir Sie hiermit nach Artikel 14 DSGVO; die Kategorien der Daten ergeben sich aus Abschnitt 3.

3. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Datenkategorien

3.1 Anbahnung und Durchführung von Verträgen
Zweck: Bearbeitung von Anfragen, Angebotserstellung, Terminplanung, Auftragsabwicklung, Bauleitung und Koordination, Materialbeschaffung, Abnahme, Abrechnung, Gewährleistungs- und Wartungsabwicklung, Kundendienst. Datenkategorien: Stammdaten (Name, Firma, Anschrift), Kontaktdaten (Telefon, Mobil, E-Mail), Objekt- und Zugangsdaten, Auftrags- und Leistungsdaten, Stunden- und Materialnachweise, Zahlungs- und Bankdaten, Korrespondenz. Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO (Vertrag und vorvertragliche Maßnahmen); bei Ansprechpartnern von Unternehmen Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Durchführung der Geschäftsbeziehung).

3.2 Dokumentation, Qualitätssicherung und Beweissicherung
Zweck: Erstellung von Baustellen-, Montage- und Systemdokumentationen, Foto-, Mess- und Prüfprotokollen, Bedenken- und Behinderungsanzeigen, Mängeldokumentation. Fotos werden ausschließlich objektbezogen erstellt; die Aufnahme von Personen wird vermieden und, soweit unvermeidbar, unkenntlich gemacht. Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und f DSGVO (Nachweisführung, Abwehr unberechtigter Ansprüche, gesetzliche Dokumentationspflichten).

3.3 Rechnungswesen, Buchführung und steuerliche Pflichten
Zweck: Rechnungsstellung einschließlich elektronischer Rechnungen (ZUGFeRD/Factur-X, XRechnung), Zahlungsverkehr, Buchführung, Umsatzsteuervoranmeldung, Jahresabschluss, Archivierung. Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit den §§ 238, 257 HGB, den §§ 140 bis 147 AO und § 14 UStG.

3.4 Bonitätsprüfung und Forderungsmanagement
Zweck: Prüfung der Zahlungsfähigkeit vor Auftragsannahme sowie bei laufenden Geschäftsbeziehungen, Beitreibung offener Forderungen. Wir holen hierzu im gesetzlich zulässigen Umfang Auskünfte bei Wirtschaftsauskunfteien ein, insbesondere bei Unternehmen der Creditreform-Gruppe (Verband der Vereine Creditreform e. V., Hellersbergstraße 12, 41460 Neuss; für Auskünfte über Privatpersonen Creditreform Boniversum GmbH, Hammfelddamm 13, 41460 Neuss). Die Auskunfteien bilden zur Beschreibung der Zahlungsfähigkeit auch Wahrscheinlichkeitswerte (Score). Offene Forderungen können an Rechtsanwälte, Inkassodienstleister oder Factoringunternehmen übergeben oder abgetreten werden; nicht bestrittene, fällige und gemahnte Forderungen können nach § 31 Absatz 2 BDSG an Auskunfteien gemeldet werden. Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (berechtigtes Interesse an der Absicherung gegen Zahlungsausfälle und an der Durchsetzung von Forderungen). Sie können dieser Verarbeitung nach Artikel 21 DSGVO widersprechen (siehe Abschnitt 8).

3.5 Kommunikation, Telefonie und IT-Betrieb
Zweck: Bearbeitung telefonischer, schriftlicher und elektronischer Kommunikation, Erreichbarkeit über unsere cloudbasierte Telefonanlage einschließlich Sprachdialog- und Anrufannahmefunktionen, Betrieb und Absicherung unserer IT-Systeme, Backup, Protokollierung zur Erkennung und Abwehr von Angriffen. Verbindungsdaten (Rufnummer, Zeitpunkt, Dauer) fallen bei der Telefonie systembedingt an. Eine Aufzeichnung von Telefonaten, Videokonferenzen oder Fernwartungssitzungen erfolgt ausschließlich mit vorheriger ausdrücklicher Einwilligung aller Beteiligten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO); ohne Einwilligung wird nicht aufgezeichnet. Rechtsgrundlage im Übrigen: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und f DSGVO.

3.6 Bewerbungen
Zweck: Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Datenkategorien: Bewerbungsunterlagen, Qualifikations- und Kontaktdaten. Rechtsgrundlage: § 26 Absatz 1 BDSG in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO. Unterlagen abgelehnter Bewerber werden regelmäßig sechs Monate nach Abschluss des Verfahrens gelöscht, soweit keine Einwilligung zur längeren Aufbewahrung vorliegt.

3.7 Website
Beim Aufruf unserer Website verarbeitet unser Hostinganbieter technisch erforderliche Zugriffsdaten (IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, abgerufene Ressource, übertragene Datenmenge, Referrer, Browser- und Betriebssystemkennung) zur Auslieferung der Seiten und zur Abwehr von Angriffen. Rechtsgrundlage: Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO sowie § 25 Absatz 2 Nummer 2 TDDDG für technisch erforderliche Zugriffe auf Endgeräteinformationen. Nicht erforderliche Cookies, Analyse- oder Marketingdienste setzen wir nur nach Ihrer Einwilligung ein (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO, § 25 Absatz 1 TDDDG). Nehmen Sie über ein Kontaktformular oder per E-Mail Kontakt auf, verarbeiten wir Ihre Angaben zur Bearbeitung der Anfrage (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b oder f DSGVO).

4. Empfänger und Auftragsverarbeiter
Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Stellen Zugriff, die ihn zur Erfüllung der genannten Zwecke benötigen. Darüber hinaus geben wir Daten an folgende Empfänger weiter, soweit dies erforderlich und zulässig ist:
– Nachunternehmer, Monteure, Fachplaner, Lieferanten und Hersteller, soweit dies zur Leistungserbringung, Ersatzteilbeschaffung oder Garantieabwicklung erforderlich ist;
– Auftraggeber, Eigentümer, Hausverwaltungen oder Objektbetreuer, soweit die Leistung in deren Auftrag oder für deren Objekt erbracht wird;
– sevDesk GmbH, Im unteren Angel 1, 77652 Offenburg, als Anbieter der von uns eingesetzten cloudbasierten Buchhaltungs- und Fakturierungssoftware (Auftragsverarbeiter; im Einsatz seit Januar 2026);
– der Anbieter unserer cloudbasierten Telefonanlage (Placetel) sowie unser Webhosting- und E-Mail-Dienstleister (ALL-INKL.COM – Neue Medien Münnich) als Auftragsverarbeiter;
– Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Rechtsanwälte, Inkassodienstleister, Auskunfteien, Versicherer und Sachverständige;
– Kreditinstitute und Zahlungsdienstleister zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs;
– Behörden und Gerichte, soweit wir gesetzlich zur Auskunft verpflichtet sind.
Mit Dienstleistern, die personenbezogene Daten weisungsgebunden für uns verarbeiten, bestehen Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO.

5. Übermittlung in Drittländer
Eine Verarbeitung findet grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums statt. Soweit einzelne von uns eingesetzte Dienste eine Verarbeitung in einem Drittland ermöglichen, erfolgt diese nur auf Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission oder geeigneter Garantien im Sinne des Artikels 46 DSGVO, insbesondere der Standardvertragsklauseln nebst ergänzenden Schutzmaßnahmen. Auf Anfrage stellen wir Ihnen hierzu weitere Informationen zur Verfügung.

6. Speicherdauer
Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie es für die genannten Zwecke erforderlich ist. Anschließend richtet sich die Aufbewahrung nach den gesetzlichen Fristen: empfangene und abgesandte Handelsbriefe sechs Jahre; Buchungsbelege und Rechnungen acht Jahre (§ 257 Absatz 4 HGB, § 147 Absatz 3 AO, § 14b Absatz 1 UStG); Handelsbücher, Inventare, Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse zehn Jahre. Die Fristen werden jeweils ab dem Schluss des Kalenderjahres gerechnet, in dem die Unterlage entstanden ist; sie verlängern sich, solange die Unterlagen für eine begonnene Außenprüfung oder ein laufendes Verfahren von Bedeutung sind. Projekt- und Objektdokumentationen sowie Abnahme- und Prüfprotokolle bewahren wir bis zum Ablauf der jeweiligen Gewährleistungs- und Verjährungsfristen zuzüglich einer angemessenen Nachlauffrist auf; bei Bauwerksleistungen sind dies regelmäßig bis zu fünf Jahre ab Abnahme zuzüglich Nachlauffrist. Danach werden die Daten gelöscht oder datenschutzkonform vernichtet.

7. Erforderlichkeit der Bereitstellung
Die Bereitstellung Ihrer Stamm-, Kontakt- und Objektdaten ist für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages erforderlich. Ohne diese Angaben können wir einen Vertrag nicht schließen oder nicht durchführen. Darüber hinausgehende Angaben sind freiwillig.

8. Ihre Rechte
Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO), Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), Löschung (Artikel 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO).
Widerspruchsrecht: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Werden Ihre Daten zum Zwecke der Direktwerbung verarbeitet, können Sie dem jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.
Haben Sie in eine Verarbeitung eingewilligt, können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen; die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.
Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine Mitteilung an datenschutz@habel-gmbh.de oder an die in Abschnitt 1 genannte Anschrift.
Beschwerderecht: Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren. Für uns zuständig ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon 06131 208-2449, E-Mail poststelle@datenschutz.rlp.de.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung
Eine ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung beruhende Entscheidung, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, findet nicht statt. Die im Rahmen der Bonitätsprüfung von Auskunfteien mitgeteilten Wahrscheinlichkeitswerte fließen in unsere Entscheidung ein, ersetzen diese aber nicht; die Entscheidung über Auftragsannahme, Vorkasse oder Sicherheitsleistung trifft stets ein Mitarbeiter.

10. Änderungen dieser Hinweise
Wir passen diese Datenschutzhinweise an, wenn sich die von uns eingesetzten Verfahren oder die rechtlichen Rahmenbedingungen ändern. Es gilt jeweils die zum Zeitpunkt Ihrer Kontaktaufnahme abrufbare Fassung, abrufbar unter

v1_1 Bp 02 019 LH ZX78

www.habel-gmbh.de/datenschutz.pdf. Die Datenschutzerklärung für unseren Internetauftritt finden Sie unter www.habel-gmbh.de/datenschutz.
Habel GmbH & Co. KG | Datenschutzhinweise | Version v1_1 | Stand 24.07.2026

v1_1 Bp 02 019 LH ZX78